

Löns, Hermann: Ein jeder Frühling bringt neue Blumen (1890)

1 Ein jeder Frühling bringt neue Blumen,
2 Auch dieser zeigt sich der Ahnen wert,
3 Indem er uns als Angebinde
4 Eine Fahrradsteuer-Erwägung beschert.

5 Wer auf dem Rover oder Hochrad
6 Oder auf behäbigem Dreirad nur
7 Die Welt durchfährt, muß dafür blechen
8 Ein Goldstück für Luxus und Überkultur.

9 Ich hoffe, die städtischen Kollegien,
10 Die nehmen den Vorschlag mit Freuden an
11 Und gehen noch weiter, als Steuerobjekte
12 Ich ferner ihnen empfehlen kann:

13 Die Kinderwagen, die Krankenfahrstühle
14 Und Handkarren; doch zu verschonen sind
15 Die Equipagen, das ist kein Luxus,
16 Wer das nicht einsieht, ist taub und blind.

(Textopus: Ein jeder Frühling bringt neue Blumen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/5787>)